SAH aktuell

Zum MIT-NEHMEN

Ausgabe 18 | Dezember 2026













+++ Weihnachtliches Mitsing-Konzert für den guten Zweck +++ Ausgezeichnetes Vorhofflimmer-Zentrum +++ Lymphom- und Leukämiezentrum überzeugt durch hohe Qualitätsstandards +++ Gebärmutterkrebs – von der Diagnose zur modernen Therapie +++ SAH-Pflege ausgezeichnet für hochwertige Pflegeausbildung +++

SAH ST. ANTONIUS HOSPITAL ESCHWEILER



Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Angehörige, liebe Freundinnen und Freunde des SAH!

„Einmal im Leben zur rechten Zeit sollte man an etwas Unmögliches geglaubt haben."

Christa Wolf

Mit diesen Worten von Christa Wolf möchten wir Sie zum Jahresende einladen, einen Moment innezuhalten und zurückzublicken.

Ein Jahr voller Begegnungen, Herausforderungen und gemeinsamer Erfahrungen liegt hinter uns. Gerade im Krankenhaus erleben wir täglich, wie nah Sorgen und Hoffnung, Unsicherheit und Zuversicht, Abschied und Neubeginn beieinanderliegen. Wir erleben Menschen, die Kraft brauchen, Menschen, die anderen Kraft schenken, und Augenblicke, in denen selbst das Unwahrscheinliche möglich erscheint.

Weihnachten erinnert uns daran, wie wertvoll Hoffnung, Menschlichkeit und Zusammenhalt sind. Es ist eine Zeit, in der kleine Gesten große Bedeutung gewinnen und das Miteinander besonders spürbar wird.

Unser herzlicher Dank gilt allen Patientinnen und Patienten für ihr Vertrauen, unseren Ärztinnen und Ärzten sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren täglichen Einsatz und ihre Fürsorge. Ebenso danken wir unseren Angehörigen, Partnern und Freunden des Hospitals, die uns verbunden sind und unsere Arbeit unterstützen.

Für die bevorstehenden Weihnachtstage wünschen wir Ihnen und Ihren Familien Momente der Ruhe, Wärme und Geborgenheit. Möge das neue Jahr Ihnen Gesundheit, Zuversicht und viele schöne Begegnungen schenken – und den Mut, auch weiterhin an das scheinbar Unmögliche zu glauben.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Team des St.-Antonius-Hospitals in Eschweiler

MITSINGEN, MITHELFEN

Weihnachtliches Mitsing-Konzert für den guten Zweck



hope

Verein zur Hilfe für onkologische und palliativmedizinische Patienten Eschweiler e.V.

Am Donnerstag, 10. Dezember 2026, lädt das St.-Antonius-Hospital Eschweiler ab 16.30 Uhr zum weihnachtlichen Mitsing-Konzert in die Hospitalkapelle ein.

Unter dem Motto „Gemeinsam singen, gemeinsam Freude schenken" erwartet die Besucherinnen und Besucher ein stimmungsvolles Programm: Bekannte und beliebte Weihnachtslieder laden zum Mitsingen ein, musikalische Beiträge sorgen für festliche Klänge und besinnliche Gedichte sowie kurze Texte schenken Momente der Ruhe und des Innehaltens.

Ein ganz besonderer Gast darf dabei natürlich nicht fehlen: Der Nikolaus wird das Konzert besuchen und die musikalischen Darbietungen gesanglich unterstützen. Damit verspricht der Nachmittag eine ganz besondere vorweihnachtliche Atmosphäre. Der Eintritt ist frei, doch Spenden sind herzlich willkommen – denn der Abend steht im Zeichen der guten Sache.

Der Erlös kommt dem Förderverein H.O.P.E e.V. (Verein zur Hilfe für onkologische und palliativmedizinische Patienten Eschweiler e.V.) zugute. Der Verein unterstützt schwer erkrankte Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige, finanziert die Weiterentwicklung unserer Palliativstation und ermöglicht beispielsweise psychosoziale und psychoonkologische Betreuungsmaßnahmen.

Sie möchten hope e.V. mit Ihrer Spende unterstützen?

Spendenkonto:
Sparkasse Aachen
IBAN-Nr. DE35 3905 0000 0001 2164 31

Scannen Sie einfach den QR-Code in Ihrer Banking-App. Dadurch werden alle benötigten Daten automatisch erfasst.

Oder per PayPal:
foerderverein@sah-eschweiler.de

Der Beitrag für eine Mitgliedschaft im Förderverein beträgt
€ 15,00/Jahr für natürliche Personen und
€ 250,00/Jahr für juristische Personen.

Kontakt für weitere Informationen:
E-Mail: foerderverein@sah-eschweiler.de
www.sah-eschweiler.de/hope



AUSGEZEICHNETES VORHOFFLIMMER-ZENTRUM

Das einzige nicht-universitäre zertifizierte Zentrum in der Region



Freuen sich über die Auszeichnung: Dr. med. Hendrik Thiene und Dr. med. Arnd Christoph

Das St.-Antonius-Hospital Eschweiler ist nach erfolgreichem Audit im August 2026 offiziell als Vorhofflimmer-Zentrum zertifiziert. Die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie (DGK) bestätigt damit die hohen Qualitätsstandards des Hauses in der Diagnostik und Behandlung von Vorhofflimmern als der am häufigsten auftretenden, anhaltenden Herzrhythmusstörung.

Mit der Zertifizierung nimmt das St.-Antonius-Hospital eine besondere Stellung ein: Es ist das einzige nicht-universitäre zertifizierte Vorhofflimmer-Zentrum in der Region. Für Patientinnen und Patienten mit Vorhofflimmern bedeutet dies eine spezialisierte Versorgung mit modernen diagnostischen und therapeutischen Verfahren, die wohnortnah angeboten werden können.
„Wir freuen uns sehr, dass die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie die Qualität unserer Strukturen und unserer Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Vorhofflimmern mit der Zertifizierung bestätigt", sagt Dr. med. Arnd Christoph, Sektionsleitung Elektrophysiologie. „Die Auszeichnung ist für uns Anerkennung und zugleich Ansporn, die Versorgung kontinuierlich weiterzuentwickeln."
Die Zertifizierung der DGK basiert auf definierten Qualitätsanforderungen für Einrichtungen, die Patientinnen und Patienten mit Vorhofflimmern behandeln. Im Rahmen des Audits werden unter anderem personelle und strukturelle Voraussetzungen, die technische Ausstattung sowie die Qualität der Ablationsbehandlung und das Komplikationsmanagement überprüft.
Im St.-Antonius-Hospital setzt man dabei auf eine enge Zusammenarbeit der beteiligten Fachbereiche. Von der umfassenden Diagnostik über die medikamentöse und interventionelle Therapie bis zur Nachsorge werden die einzelnen Behandlungsschritte aufeinander abgestimmt.
„Vorhofflimmern lässt sich nicht nach einem festen Schema behandeln. Jeder Patient bringt seine eigene Krankengeschichte, seine Beschwerden und seine individuellen Risiken mit", so Dr. Christoph. „Deshalb entwickeln wir gemeinsam mit unseren Patientinnen und Patienten ein Behandlungskonzept, das zu ihrer persönlichen Situation passt."

Mit der Zertifizierung als Vorhofflimmer-Zentrum stärkt das SAH Eschweiler seine Position als überregionaler Ansprechpartner für moderne Herzrhythmusmedizin und bietet Betroffenen eine spezialisierte Behandlung auf hohem medizinischem und technischem Niveau.

Ihr Kontakt zu uns:

Vorhofflimmer-Zentrum
Leitung: Dr. med. Arnd Christoph
Tel.: 02403-76-1783, -1225
E-Mail: kardiologie@sah-eschweiler.de
www.sah-eschweiler.de/vorhofflimmer-zentrum

Lymphom- und Leukämiezentrum

überzeugt durch hohe Qualitätsstandards

DKG KREBSGESELLSCHAFT

Zertifiziertes Zentrum für Hämatologische Neoplasien

Großer Erfolg für das St.-Antonius-Hospital Eschweiler: Das Lymphom- und Leukämiezentrum ist erfolgreich als Zentrum für Hämatologische Neoplasien nach den Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) und OnkoZert erstzertifiziert worden. Das zweitägige Zertifizierungsaudit wurde dabei ohne Abweichungen abgeschlossen.

Damit gehört das St.-Antonius-Hospital zu den hochqualifizierten Einrichtungen in Deutschland, die für die Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Leukämien, Lymphomen und weiteren bösartigen Erkrankungen des Blutes und des lymphatischen Systems definierte und von unabhängigen Fachexperten überprüfte Qualitätsanforderungen erfüllen.

Der erfolgreiche Abschluss der Erstzertifizierung ist das Ergebnis intensiver Vorbereitung und des großen Engagements zahlreicher Mitarbeitender. „Die hervorragende Zusammenarbeit aller Beteiligten war eine phantastische Gemeinschaftsleistung“, betont Priv.-Doz. Dr. med. Peter Staib, Chefarzt der Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin und Leiter des Lymphom- und Leukämiezentrums. „Die Zertifizierung ist eine Auszeichnung für alle, die sich täglich für die bestmögliche Versorgung unserer Patientinnen und Patienten einsetzen.“

Zertifizierung bestätigt interdisziplinäre Versorgungsqualität

Die Behandlung von Leukämien, Lymphomen und anderen hämatologischen Neoplasien stellt hohe Anforderungen an Diagnostik und Therapie. Je nach Erkrankung sind unterschiedliche medizinische Fachdisziplinen und Behandlungsmöglichkeiten erforderlich.

Das Lymphom- und Leukämiezentrum am St.-Antonius-Hospital bündelt hierfür die erforderliche Expertise. Die Patientinnen und Patienten profitieren von einer eng abgestimmten, interdisziplinären Versorgung: von der Diagnostik über die individuelle Therapieplanung und Behandlung bis hin zur Nachsorge.

Ein wesentlicher Bestandteil ist die enge Zusammenarbeit der beteiligten Fachbereiche. In interdisziplinären Tumorkonferenzen werden die individuellen Befunde und Behandlungsmöglichkeiten gemeinsam bewertet und die jeweiligen Therapiestrategien auf Grundlage aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse festgelegt. Hinzu kommt die Möglichkeit zur Teilnahme an multizentrischen und teils internationalen Studien über das ebenfalls zertifizierte Studienzentrum am St.-Antonius-Hospital. Zum Versorgungskonzept gehören zudem unter anderem psychoonkologische und palliativmedizinische Angebote sowie die Einbindung von Sozialdienst, Physiotherapie, Ernährungsberatung und weiteren unterstützenden Angeboten. Auch die Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern ist ein wichtiger Bestandteil der zertifizierten Strukturen.

Ein wichtiger Schritt für die onkologische Versorgung in der Region

Mit der Erstzertifizierung setzt das St.-Antonius-Hospital einen weiteren wichtigen Akzent für eine qualitätsgesicherte und wohnortnahe Versorgung von Menschen mit hämatologischen Krebserkrankungen und unterstreicht die Wichtigkeit und Notwendigkeit des Vorhaltens dieser Struktur in der Region.



„Wir verstehen die Zertifizierung nicht als Endpunkt, sondern als Ansporn, die Qualität unserer Versorgung kontinuierlich weiterzuentwickeln“, erklärt Dr. Staib. „Unser Ziel ist es, unseren Patientinnen und Patienten eine moderne, individuell abgestimmte und interdisziplinäre Behandlung auf höchstem Niveau anzubieten, und ihnen dabei möglichst viele Behandlungsmöglichkeiten wohnortnah zugänglich zu machen.“

Ihr Kontakt zu uns:

Lymphom- und Leukämiezentrum
Leitung: Priv.-Doz. Dr. med. Peter Staib
Zentrumskoordinatorin:
Dr. med. Petra Heinen
Leitende Oberärztin und Ärztliche Leitung Palliativmedizin
Sektionsleiterin Onkologische Ambulanz

Tel.: 02403-76-1281
E-Mail: onkologie@sah-eschweiler.de
www.sah-eschweiler.de/lymphom-leukaemiezentrum

GEBÄRMUTTERKREBS: VON DER DIAGNOSE ZUR MODERNEN THERAPIE

Gynäkologisches Krebszentrum am St. Antonius-Hospital bietet telefonische Expertenberatung an



Gemeinsam. Kompetent. Und immer an Ihrer Seite: Professor Dr. med. Werner Neuhaus, Dr. med. Nisreen Kweider, Dr. med. Boris Abramowski, Priv.-Doz. Dr. med. Peter Staib

> „Es ist das einzige nicht-universitäre Gynäkologische Krebszentrum dieser Art in der gesamten Region zwischen Köln, Bonn und Aachen."

DKG KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes Gynäkologisches Krebszentrum

Gebärmutterkrebs ist mit rund 11.000 Neuerkrankungen die häufigste Krebserkrankung der weiblichen Geschlechtsorgane. Dennoch sind viele Frauen nur unzureichend über mögliche Risikofaktoren, Warnzeichen und moderne Behandlungsmöglichkeiten informiert.

Um hier mehr Aufklärung zu leisten und Betroffenen wie Interessierten eine unkomplizierte Möglichkeit zum persönlichen Austausch zu bieten, veranstaltet das Gynäkologische Krebszentrum am St. Antonius-Hospital am **Donnerstag, 10. Dezember, eine telefonische Expertenaktion**. **Von 15.00 - 17.00 Uhr** stehen drei erfahrene Mediziner unter dem Motto **„Krebserkrankungen der Gebärmutter – von der Diagnose zur modernen Therapie"** für Fragen zur Verfügung.

Telefonaktion

Im Mittelpunkt der Telefonaktion stehen Themen wie Prävention, individuelle Risikofaktoren, Früherkennung, Diagnostik und aktuelle Therapieoptionen. Interessierte Frauen, Angehörige und Betroffene können ihre Fragen direkt an die Expertinnen und Experten richten:

- **Dr. med. Boris Abramowski**
  Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde
  Leiter Gynäkologisches Krebszentrum
  Tel.: 02403-76-1012

- **Prof. Dr. med. Werner Neuhaus**
  Senior Consultant Gynäkoonkologie
  Zentrumskoordinator
  Tel.: 02403-76-1013

- **Dr. med. Nisreen Kweider**
  Oberärztin der Klinik für Frauenheilkunde
  Stv. Zentrumskoordinatorin
  Tel.: 02403-76-1014
  Frau Dr. Kweider steht auch arabischsprachigen Patientinnen für Fragen zur Verfügung.

Auszeichnung für hochwertige praktische Pflegeausbildung

Ein starkes Zeichen für die Pflege im SAH Eschweiler



Pflegedirektor Dr. Jörg Kurmann (Mitte) mit Sabrina und Max Roßius, PflegeZert GmbH

> Dr. rer. cur. Jörg Kurmann, M.A.
> Pflegedirektor SAH Eschweiler
>
> „Die PraxisPro-Zertifizierung ist eine wertvolle Anerkennung für das große Engagement unserer Mitarbeitenden, die sich tagtäglich für eine hochwertige Pflegeausbildung einsetzen."

Das St.-Antonius-Hospital Eschweiler ist mit dem PraxisPro-Zertifikat ausgezeichnet worden. Die offizielle Verleihung fand im November im Rahmen des Euregio-Pflegetages statt.

Mit dem Gütesiegel durch die Zertifizierungsgesellschaft PflegeZert wird das besondere Engagement des Krankenhauses für eine strukturierte, qualitativ hochwertige und zukunftsorientierte praktische Pflegeausbildung gewürdigt.

Als Pilotkrankenhaus hat das St.-Antonius-Hospital die Weiterentwicklung der Praxisanleitung gezielt vorangetrieben. Ziel ist es, Auszubildende bestmöglich auf die vielfältigen Anforderungen des Pflegeberufs vorzubereiten und ihnen eine professionelle Begleitung während ihrer praktischen Ausbildung zu ermöglichen.

Gemeinsam die Pflegeausbildung weiterentwickeln

Ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Zertifizierung war das externe PraxisPro-Audit im Oktober. Dabei wurden die bisherigen Entwicklungen am Krankenhaus sowie die Ergebnisse einer Mitarbeitendenbefragung vorgestellt und bewertet. Eine zentrale Rolle kam dabei den Praxisanleitenden sowie den Mitgliedern der sieben Projektgruppen zu. Sie setzten sich intensiv mit unterschiedlichen Qualitätsaspekten der praktischen Ausbildung auseinander und entwickelten konkrete Maßnahmen zur nachhaltigen Weiterentwicklung der Praxisanleitung.

Ergänzend flossen Kennzahlen, die Ergebnisse der Selbstbewertung und des internen Audits sowie die vertiefende Prüfung ausgewählter Projekte in die Bewertung ein.

Wertschätzung für das Engagement der Mitarbeitenden

„Die PraxisPro-Zertifizierung ist eine wertvolle Anerkennung für das große Engagement unserer Mitarbeitenden, die sich tagtäglich für eine hochwertige Pflegeausbildung einsetzen", sagt Dr. Jörg Kurmann, Pflegedirektor am SAH. „Eine gute Praxisanleitung ist der Schlüssel, um Auszubildende fachlich kompetent zu begleiten, ihnen Sicherheit zu vermitteln und sie bestmöglich auf die Herausforderungen des Pflegeberufs vorzubereiten. Dass wir diesen Weg als Pilotkrankenhaus gemeinsam erfolgreich gestalten, macht mich besonders stolz."

Ein gemeinsamer Schritt in Richtung Zukunft

Mit der PraxisPro-Zertifizierung unterstreicht das St.-Antonius-Hospital seinen Anspruch, die Pflegeausbildung aktiv mitzugestalten und kontinuierlich weiterzuentwickeln. Der Dank gilt allen Mitarbeitenden und Projektbeteiligten, die mit ihren Ideen, ihrer Fachkompetenz und ihrem Engagement zur erfolgreichen Zertifizierung beigetragen haben.

Gemeinsam setzt das Eschweiler Hospital damit ein Zeichen für eine starke praktische Pflegeausbildung und die Pflege von morgen.

SIE SIND GEFRAGT



Sie suchen eine sinnvolle Aufgabe und möchten anderen Gutes tun?

Dann werden Sie Teil unserer ehrenamtlichen Patientenhilfe in der onkologischen Ambulanz.

WERDE EHRENAMTLER
02403-76-1101

OFFENE BEWERBER-SPRECHSTUNDE

Mi 16. Dezember | 09.00 - 17.00 Uhr

für alle Pflege-Interessierten, Auszubildenden, Pflegekräfte

Infos zu Einstellungsvoraussetzung, Ausbildungsinhalten, Gehältern, Fort- und Weiterbildungen, Karrierechancen, Pflegestudium. Pflegedirektor Dr. Jörg Kurmann und das Ausbildungsteam beantworten alle Fragen rund um die Pflegeausbildung und Arbeitsmöglichkeiten in der SAH-Pflege.

Ort: Pflegedirektion und Zentrale Praxiskoordination
ohne Anmeldung – ohne Bewerbungsstress – einfach vorbeikommen

HERZLICH WILLKOMMEN

Der Roboter hat die Technik. Wir die Erfahrung!

Mit dem Apollo setzen wir auf modernste Robotertechnologie.
Entscheidend bleibt unser Team: 167 Jahre Erfahrung, Kompetenz und Menschlichkeit!



SAH EndoProthetikZentrum Eschweiler gelenk-experten.de

INFOVERANSTALTUNG

Do 7. Januar | 16.30 - 18.00 Uhr

Gebärmuttergesundheit: Vorsorge, Diagnose und Behandlung

Referent:
Dr. med. Boris Abramowski
Chefarzt Frauenheilkunde
Leiter Gynäkologisches Krebszentrum

Ort: Hospitalkapelle

Termin VORMERKEN!

GELENK ZEIT

ENDOPROTHETIK-SPRECHSTUNDE IM SAH ESCHWEILER

Wir laden Sie herzlich ein zu unserer regelmäßigen Informationsveranstaltung GelenkZeit, jeden 1. Montag im Monat, 16.30 - 18.00 Uhr in der Hospitalkapelle.

Zu früh oder zu spät? Der richtige Zeitpunkt für den Gelenkersatz. | **4. Januar 2027**

Einsatz von Robotik in der Endoprothetik – klinische Erfahrungen und Perspektiven | **1. Februar 2027**

Minimalinvasiver Gelenkersatz – schonende Eingriffe für schnelle Genesung | **1. März 2027**

Schmerzende Schulter – was tun bei Arthrose? **5. April 2027**

BLEIBEN SIE INFORMIERT! Alle SAH-Veranstaltungen im Überblick:

Neu! PATIENTEN-PORTAL

Buchen Sie Termine auch einfach online!

- Digitale Terminbestätigungen & Erinnerungen erhalten
- Vereinfachter Zugriff auf Gesundheitsdaten
- Dokumente einfach & schnell hochladen bzw. erhalten

Alle Infos zum Patientenportal
www.sah-eschweiler.de/patientenportal

Impressum:
Herausgeber: St.-Antonius-Hospital gGmbH Eschweiler

Dipl.-Betriebswirt Elmar Wagenbach v.i.S.d.P.

Unternehmenskommunikation und Marketing

Tel.: 02403-76-1725
E-Mail: ukm@sah-eschweiler.de

www.sah-eschweiler.de YouTube

Fotos: Fotostudio Strauch, Christoph Convent, Paul Minge, Lara Graf, © Adobe Stock (Zubada), © Adobe Stock (pixelliebe)

Grafische Gestaltung: gold'gelb GmbH

Druck: agentur176, Aachen

Im Sinne der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf geschlechtsspezifische Formulierungen. Personenbezogene Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.

SAH ST. ANTONIUS HOSPITAL ESCHWEILER